

Reste der alten Stadtmauer > Heylshof (mit dem als römischem gekennzeichnetem Teilstück), Platz der Partnerschaft, Lutherring
Teilstück Nr. 3



Standort: Stadtgebiet, Innenstadt, westlicher Teil

Material: Vorwiegend Sandstein (Bruchstein u. Werkstein) mit geringem Anteil von Kalkstein u. Ziegel
Errichtet: hoch- und spätmittelalterlich

Allgemeines:

Westliche Stadtmauer

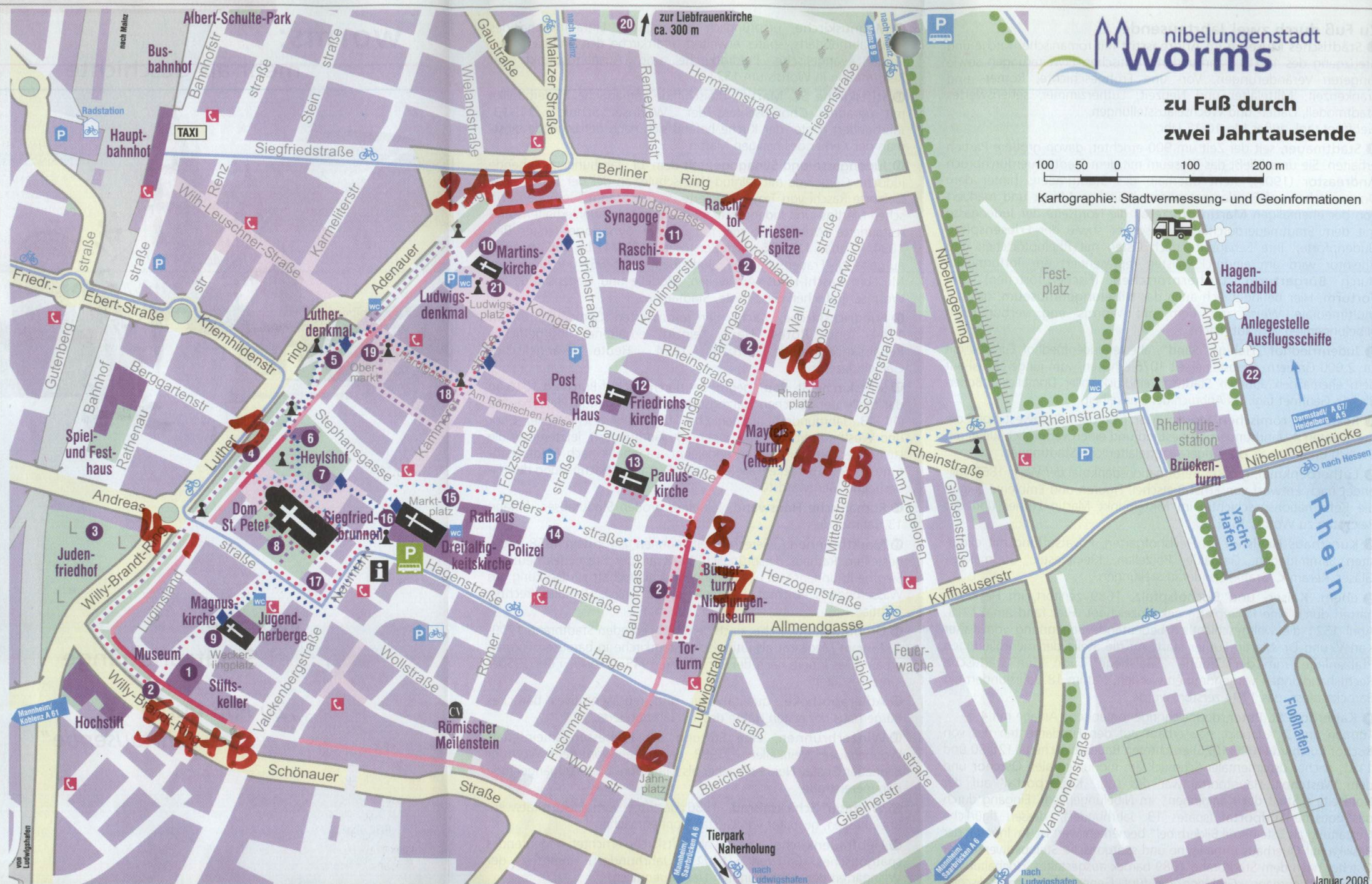
Ab dem Heylshof (Ecke Stephansgasse / Lutherring) ist die Stadtmauer im Bereich des ehemaligen Bischofshofs und hinter dem Domwestchor bis zur Villa Doerr (Schloßgasse 5) erhalten. Feldseitig ist das Mauerwerk durch zahlreiche Umbauten sehr unregelmäßig, es hat einen hohen Kalksteinanteil und besteht wohl aus römerzeitlichem Baumaterial. Hier befindet sich auch ein als römisch gekennzeichnetes Mauerstück von 4 m x 4 m. Vorgelagert am Grabenrand ist der Stumpf des Krämer- oder Neidturms von 1424. Im oberen Bereich besteht die Mauer vorwiegend aus Sandstein, als spätmittelalterliche Aufstockung des Wehrgangs, mit vereinzelt Schießscharten. Stadtseitig wurden die Bögen des Wehrgangs Ende 19. Jh. in die Gestaltung des Heylshof-Gartens mit einbezogen. Der offene, mit Steinen abgemauerte Wehrgang ist erhalten. Beim heutigen Platz der Partnerschaft wurde die Mauer 1935 erheblich verändert dort steht auch ein neuromanischer Turm, spätes 19. Jh.

Quelle: Denkmaltopographie BRD Kulturdenkmäler in RLP Stadt Worms Band 10

zu Fuß durch
zwei Jahrtausende

100 50 0 100 200 m

Kartographie: Stadtvermessung- und Geoinformationen



- ⋯⋯⋯ Kleiner Rundgang
- ⋯⋯⋯ Großer Rundgang
- ⋯⋯⋯ Lutherweg
- ⋯⋯⋯ Nibelungenweg
- ⋯⋯⋯ Haupttradwegeverbindung
- vorh. Stadtmauer
- - - ehem. Stadtmauer
- ◆ Lutherstele
- P Kurzzeitparkplatz für Reisebusse maximal 30 Minuten
- P Dauerparkplatz für Reisebusse

Tourist Information Worms, Neumarkt 14
 Telefon 0049- (0) 62 41-2 50 45
 Auf der Rückseite finden Sie nähere Beschreibungen zu den Sehenswürdigkeiten